# Die Beziehung zwischen Lehrer und Schüler

Von abgemeldet

## Kapitel 4: Darf ich?

>Soll ich wirklich? Ich kann doch nicht wirklich! Aber er hat doch geschrieben, dass ich ihn immer, um was bitten kann. < dachte Naruto nach, der in der Bahn war. >Ich weiß nicht. < dachte er weiter.
Er überlegte immer noch, auch als er, eine, zwei Minuten später ausstieg.
Ein paar Minuten später:
Naruto war noch so in Gedanken versunken, dass er nicht bemerkte, wie er zu ihm gelaufen war.
Nun stand er vor dem Haus und immer noch in Gedanken versunken. Das war er auch, als er geklingelt hatte, merkte er wo er war.
„Was ist denn los?“, fragte Kakashi, der, nach einer Minute, die Tür aufgemacht hat. Er sah Naruto sofort an, dass mit ihm irgendwas nicht stimmte.
Naruto, der nicht antwortete, wurde daraufhin in eine Umarmung gezogen. Kaum spürte er diese zwei starken Arme um sich, konnte er, seine Tränen nicht mehr zurückhalten, sie mussten einfach raus.
Kakashi, der mit einer Hand die Tür zu machte, drückte Naruto noch mehr an sich.
„Es ist alles gut! Ich bin doch bei dir! Es wird alles wieder gut!“, flüsterte Kakashi in Narutos Ohr, immer wieder bis sich Naruto, nach einiger Zeit, wieder beruhigt hatte.
„Du hast es deinen Eltern erzählt, oder?“, fragte Kakashi, der seinen Kopf auf Narutos Kopf legte. Er fühlte nur, wie Naruto es mit seinem Kopf bejahte. „Daraufhin haben sie dich rausgeschmissen.“, schlussfolgerte Kakashi nun.
„Kann ich bei dir wohnen?“, fragte Naruto leise und unsicher. „Unter drei Bedingungen!“, entgegnete Kakashi ihm.
„Ich geh am besten wieder.“, erwiderte Naruto ihm, während er sich aus Kakashis Armen befreite. „Wo willst du hin?“ „Zu einer meiner Freunden.“, antwortete Naruto Kakashi, als Naruto zur Tür ging.
Kakashi zog ihn zurück, als er sagte: „Bleib hier!“
Noch bevor Naruto sich versah, war er wieder in Kakashis Armen, der ihn daraufhin küsste.
Naruto war zu perplex, weshalb er sich, auch an Kakashi schmiegte.
„Was willst du, denn sagen, dass du rausgeflogen bist?“ „Das weiß ich noch nicht.“, antwortete Naruto Kakashi, und fügte hinzu: „Ich werde mir schon noch etwas ausdenken.“
„Wieso hörst du dir die Bedingungen, die ich hab, nicht mal an?“, fragt Kakashi, der Naruto noch mehr an sich drückte und fügte hinzu: „Außerdem vermisse ich dich zu

sehr!“ „Aber nur mal hören, dann entscheide ich!“, erwiderte Naruto nun, der sich noch mehr an Kakashi drückte.
„Also erstens:
Sei du selbst und verstell dich nicht!
Zweitens:
Ich darf dich küssen, wann ich will!
Drittens:
Du schläfst mit mir in einem Bett!
Ich verspreche dir, dass ich dich nicht anfasse, wenn du es nicht willst.“, versprach Kakashi Naruto nun, bevor er Naruto einen Kuss, auf den Kopf, gab.
„Darf ich wirklich?“, fragte Naruto schüchtern.
Kakashis Hand hob Narutos Kinn ein bisschen hoch, so das er auch Narutos Kopf nach hoben hob, um ihn in die Augen zu schauen. „Natürlich! Ich habe dir doch gesagt, dass ich immer für dich da bin! Schließlich lasse ich meine wahren Freunde nicht hängen, besonders, wenn sie so süß sind, wie du!“, hauchte Kakashi auf Narutos Lippen, bevor er ihn küsste.
Naruto erwiderte nun den Kuss, mit seiner Zunge.
Nach diesen war Naruto so verharrt, viel zu schön fand er es. „Kashi?“, entfuhr es Naruto leise.
Kakashi hauchte dann weiter: „Hat es dir so gefallen?“, währenddessen musste er grinsen.
Naruto erwiderte nicht darauf, sondern übermannte auch die letzten Millimeter, von Kakashis Lippen zu seinen eigenen.
„Also bleibst du oder gehst du, zu einer deiner Freunden?“, fragte Kakashi nun. „Ich werde hier bleiben! Aber nur wenn du deine Finger nachts, bei dir behältst!“, versicherte Naruto sich.
Kakashi leckte sich nur über seine Lippen, mit seiner Zunge, als er sagte: „Küssen reicht mir schon! Sag mal, hast du eigentlich Sachen mitgenommen?“ „Hab ich nicht.“, antwortete Naruto ihn.
„Dann bekommst du welche von mir!“ „Aber du bist größer, als ich!“, erwiderte Naruto Kakashi. „Ich meinte auch die Sachen, die ich vor ein, zwei Jahre mal anhatte.“, entfuhr es Kakashi, der Naruto noch mal küsste.
„Danke für alles.“ „Keine Ursache, mein Kleiner!“, antwortete Kakashi Naruto.
„Wann beginnt deine Schule eigentlich und in welcher Klasse bist du?“, fragte Kakashi daraufhin. „In ein drei Tagen geht sie wieder los! Das nächste Schuljahr ist mein letztes!“; antwortete Naruto nur. „Ach so. Geh am besten duschen und komm dann mit ins Bett.“; sagte Kakashi nun. „Okay.“, antwortete Naruto, bevor er Kakashi gierig küsste.